

Dreiecktuch „LIMFJORD“

Entwurf und Anleitung Andrea Ostheide

Andrea's Glücksmasche Der Laden & Das Kultur-und Strickcafé,
sehen-lernen-selber machen

www.andreas-gluecksmasche.de , info@andrea-gluecksmasche.de
Allee 4, 32805 Horn-Bad Meinberg, Tel.: 05234/ 8797570

Teil 3 - Jetzt kommt Fb2 ins Spiel.

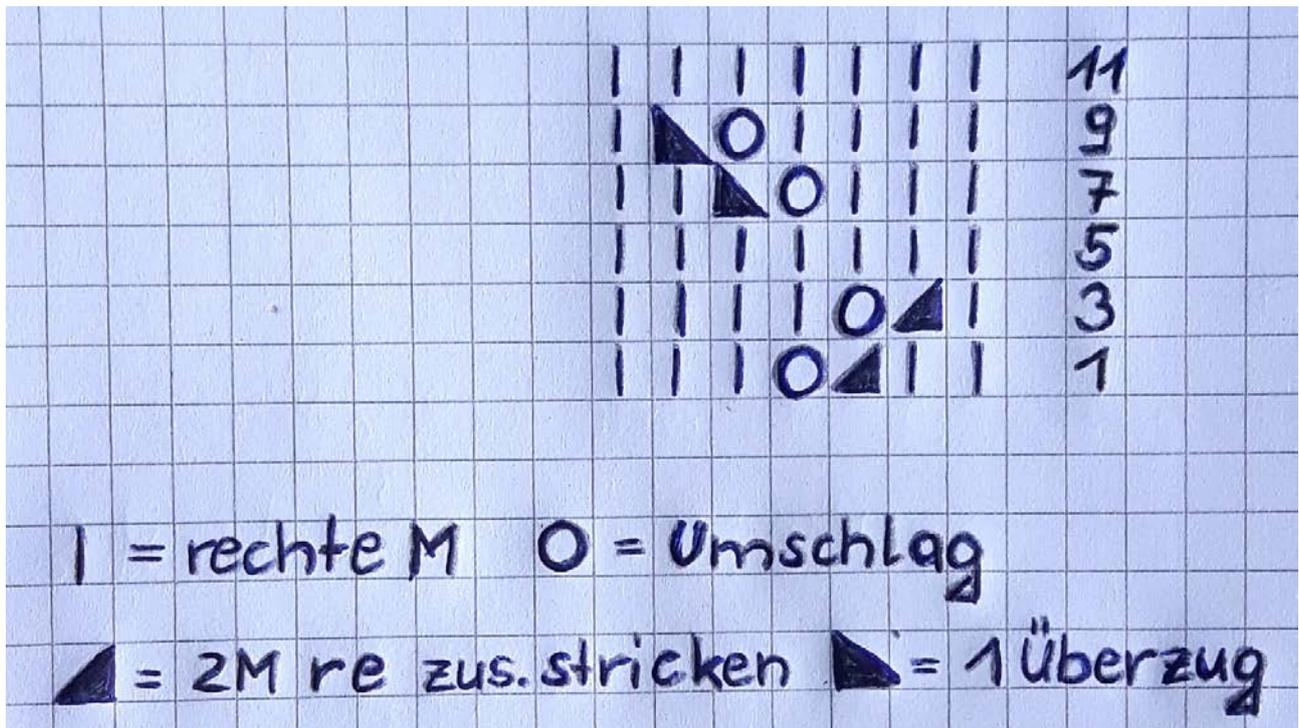
Von den wehenden Wimpeln gehen wir langsam in die Dünenlandschaft über und viele Gräser und Halme kommen zum Vorschein.

Im Übergang sind beide Farben noch mit beteiligt. Patentrand und Zunahme werden beibehalten.

Die nächsten Reihen werden kraus rechts gestrickt (Hin- und Rückreihe rechts).

Es wird alle 2 Reihen die Farbe gewechselt.

- 2R Fb 2
- 2R Fb 1
- 2R Fb 2
- 2R Fb 1
- 2R Fb 2 (es müssten jetzt orientierungshalber 98M sein)
- Beginn des Gräsermusters in Fb 2 nach Strickschrift:



- Da wir nach dem Patentrand keine Zu- oder Abnahmen haben, brauchen wir keine Angst zu haben, dass das Muster nicht passt. Es geht ja immer an derselben Stelle los und die **Rückreihen sind alle Maschen links bis auf die zweite Masche am Anfang der Rückreihe, die wird immer rechts gestrickt.**

- Gestrickt wird beginnend direkt nach dem Patentrand der Strickschrift folgend über 7 Maschen, die stets wiederholt werden. Es sind nur die Hinreihen gezeichnet. RR siehe oben. Stricken Sie mustergemäß bis 2M vor Reihenschluss, egal an welcher Stelle des Mustersatzes es ist. Einzig zu beachten ist, dass für jeden Umschlag davor oder danach noch Maschen zum

Zusammenstricken vorhanden sein müssen, sonst gibt es ungewollte Zunahmen! Ist das nicht möglich >>> einfach nach dem letztmöglichen, vollständigen Mustersatz den Rest mit rechten Maschen auffüllen bis 2M vor Schluss, dann Zunahme wie immer!

- Rückreihe: erste M abheben (oder re stricken), zweite M immer re, den Rest der Reihe links stricken.
- Den Gräsermustersatz insgesamt 5x in der Höhe stricken, danach müssten es 128M auf der Nadel sein!